

# Klimaschutzkonzept Samtgemeinde Scharnebeck

## Jugend-Klimawerkstatt - Dokumentation der Ergebnisse

10.02.2020, 10:00 – 12:30 Uhr, Rathaus der Samtgemeinde Scharnebeck

### Programm und Inhaltsübersicht der Dokumentation

|              |                                                                       |    |
|--------------|-----------------------------------------------------------------------|----|
| 1            | Begrüßung und Einführung.....                                         | 1  |
| 2            | Aktueller Stand der Erarbeitung.....                                  | 2  |
| 3            | Klimaschutz-in der Samtgemeinde Scharnebeck – Was kann ich tun? ..... | 2  |
| 4            | Maßnahmen für die Samtgemeinde.....                                   | 2  |
| 5            | Ausblick.....                                                         | 7  |
| Anhang ..... |                                                                       | 8  |
| Anhang 1     | Weiterführende Informationen zu Angeboten im Klimaschutz.....         | 8  |
| Anhang 2     | Präsentation KoRiS.....                                               | 9  |
| Anhang 3     | Präsentation Klimaschutzleitstelle.....                               | 14 |

### Moderation und Protokoll

KoRiS, Julian David, Ronja Lindemann

## 1 Begrüßung und Einführung

[Laars Gerstenkorn, Bürgermeister der Samtgemeinde Scharnebeck]

- Laars Gerstenkorn begrüßt die Schülerinnen und Schüler zur Jugend-Klimawerkstatt des Klimaschutzkonzeptes der Samtgemeinde Scharnebeck.
- 19 Schülerinnen und Schüler aus dem Bernhard-Riemann-Gymnasium und der Schule am Schiffshebewerk beteiligen sich in der Jugendwerkstatt. Die Teilnehmenden setzen sich aus den Jahrgangsstufen 5 bis 11 zusammen.





## 2 Aktueller Stand der Erarbeitung

[Julian David, KoRiS]

→ Siehe Anhang 2

- In einer Auftaktveranstaltung, einer Online-Beteiligung und einer Maßnahmenwerkstatt hatten alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit ihre Hinweise und Anregungen einzubringen.
- Die CO<sub>2</sub>-Bilanz der Samtgemeinde zeigt, dass ca. 54 % aller CO<sub>2</sub>-Emission aus dem Verkehr stammen. Weitere 25 % kommen von privaten Haushalten und deren Wärmeerzeugung. Mit großen Anstrengungen im Klimaschutz können die Emissionen auf dem Gebiet der Samtgemeinde Scharnebeck bis zum Jahr 2050 auf etwa 10 % des heutigen Standes reduziert werden. Hierzu sind alle Bereiche gefragt: Private Haushalte, Unternehmen, Verkehr, Kommune.

## 3 Klimaschutz-in der Samtgemeinde Scharnebeck – Was kann ich tun?

[Phillip Gallmeister; Klimaschutzleitstelle der Hansestadt und des Landkreises Lüneburg  
Inga Seba-Eichert, WissenschaftsLaden Lüneburg e. V.]

→ Siehe Anhang 3

- Die Klimaschutzleitstelle ist für das gesamte Kreisgebiet zuständig und bietet Unterstützung für Kommunen, Unternehmen und Hausbesitzer an.
- Der Landkreis setzt das Projekt „Energiesparen an Schulen und Kitas“ um. Dort nehmen Kindergärten und Schulen teil. In der Samtgemeinde nehmen die Oberschule am Schiffshebewerk und die Kitas Rullstorf, Kita Brietlingen und Kita Moorburg teil. Klimaschutz ist ein Thema, das fortwährend bei Lehrern und Verantwortlichen vorangebracht werden muss.
- Bei Interesse am „Energiesparprojekt an Schulen und Kitas“ teilzunehmen wenden Sie sich gerne an Inga Seba-Eichert ([info@wila-lueneburg.de](mailto:info@wila-lueneburg.de)) oder an die Klimaschutzleitstelle ([ksl@landkreis-lueneburg.de](mailto:ksl@landkreis-lueneburg.de)).

## 4 Maßnahmen für die Samtgemeinde

Die folgenden Tabellen fassen die Ergebnisse der Arbeitsphasen für die einzelnen Themenfelder zusammen. Dabei sind überwiegend die **Originalformulierungen** wiedergegeben. Zum Teil sind einzelne Punkte aus Gründen der besseren Verständlichkeit ausführlicher formuliert und Hinweise aus der mündlichen Vorstellung der Maßnahmensteckbriefe ergänzt. Die Vorschläge sind thematisch sortiert. Maßnahmen, die die Teilnehmenden in der 2. Arbeitsphase vertieft ausgearbeitet haben, sind in den nachfolgenden Tabellen jeweils vorangestellt.

Einige Hinweise und Maßnahmen werden bereits umgesetzt. Weiterführende Informationen zu Angeboten im Klimaschutz haben KoRiS und die Klimaschutzleitstelle in Anhang 1 im Nachgang der Veranstaltung zusammengestellt.

| Klimaschutz bei uns zu Hause                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Vertiefte Maßnahmen (Arbeitsphase 2)</b>                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Wochenmarkt</b>                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <ul style="list-style-type: none"><li>▪ unter der Woche, abends</li><li>▪ Regionale Produkte (Essen aus der Region), Hausgemachtes Essen</li><li>▪ Besteckpfand</li><li>▪ Faire Preise, sozialverträglich</li><li>▪ Mögliche Projektträger/Beteiligte: Dorfbewohner</li></ul> |



## Klimaschutz bei uns zu Hause

### Unverpackt-Läden

- Kunden bringen Boxen/Beutel mit
- Lebensmittel in Kisten → Preisbestimmung durch Abwiegen
- Auch in ländlichen Gebieten, zusätzlich zu denen in Lüneburg
- Bei Möglichkeit regionale Produkte
- Infos geben, warum diese Läden sinnvoll sind
- Möglichkeiten entwickeln z. B. Süßigkeiten zu verkaufen, um die Läden attraktiv zu halten
- Zentral, von möglichst vielen erreichbar
- Supermärkte sollen plastikfrei verkaufen und auch die Lieferung plastikfrei vollbringen
- Bäcker sollten Plastiktüten abschaffen, man sollte Brotboxen benutzen.
- Nachhaltiger einkaufen und nur Lebensmittel aus der Region anbieten
- Seife, Waschmittel etc. kann ersetzt werden und plastikfrei verkauft werden
- Ziel
  - Weniger Plastikmüll
  - Kürzerer Transport von Lebensmitteln
  - Bewussteres Einkaufen
- Mögliche Projektträger/Beteiligte:
  - Staat (unterstützt etwas)
  - Unternehmer, die das machen wollen
  - Partner, die Lebensmittel unverpackt oder in wiederverwendbaren Behältern bereitstellen/ verkaufen
- Supermärkte und Kunden

### Plastik reduzieren

- Weniger Plastik am Kiosk (Brot Dosen, regionales Obst)
- Kein Verkauf von Flüssigseife
- Weniger Plastik um Lebensmittel
- Plastiktüten abschaffen beim Einkauf und Stoff-/ Papiertüten anbieten
- Kiosktüten ganz verbieten
- Darauf achten nicht so viel Sachen mit Plastik zu kaufen
  - Keine Plastikverpackungen kaufen
  - Netze selbst mitbringen zum Einkaufen (z. B. für Obst und Gemüse)
  - Saubere Stoffbeutel z. B für Brötchen
  - Brot Dosen mitbringen
- Supermärkte überzeugen, auch Stoffbeutel anzubieten
- Mögliche Projektträger/Beteiligte: Die, die einkaufen + Supermärkte

### Anstatt Flyer „Anzeigetafeln“

- Weniger Flyer aus Papier! Denn Papier wird aus Bäumen hergestellt und wir brauchen Bäume zum Leben!!!
- Ein großes schwarzes Brett, an dem nur ein Plakat hängt, zur Papiervermeidung
- App in der alle Flyer hinterlegt sind
- Mögliche Projektträger/Beteiligte: Diejenigen die den Flyer/ das Plakat aushängen

### Weitere Maßnahmen (Arbeitsphase 1)

#### Auf sich selbst gucken und den 1. Schritt machen

#### Mehr Öko-Läden fördern

- Mit Geld und Werbekampagnen

#### Lebensmittelkisten aus der Region

#### Weniger unnötigen Strom verbrauchen

- Wenn man aus dem Zimmer geht immer Licht ausmachen



|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Klimaschutz bei uns zu Hause</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Weniger elektrische Geräte</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Z. B. nur 1 Handy statt mehr als 10</li><li>▪ Nicht immer neue Handys</li></ul>                                                                                                                                                                             |
| <b>Waschmaschine</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Wascheier benutzen + Energiesparmodus</li></ul>                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Heizung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Zentralheizungen abschaffen</li><li>▪ Die Heizung nicht immer an haben</li><li>▪ Heizung aus, wenn die Fenster offen sind</li></ul>                                                                                                                                            |
| <b>Keine Papierverschwendung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Durch Mappen und Collegeblöcke.</li></ul>                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Altkleider Container helfen nicht wirklich! Innerhalb der Gemeinde kann man Klamotten auch weiter geben</b>                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Konsum</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Wenn es nicht nötig ist, shoppen vermeiden!</li><li>▪ 1 Urlaub im Jahr reicht! Der kann auch mal in Deutschland sein.</li><li>▪ Wenn es nicht nötig ist neue Handys/Klamotten, etc. vermeiden</li><li>▪ Reusing und Recycling von Kleidung und Taschen, Schuhen, etc.</li></ul> |
| <b>Lampen (wie im Rathaus der Samtgemeinde)</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Gezielte Öffentlichkeitsarbeit</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Nicht nur DIN A4 Zettel bei Edeka</li><li>▪ Auf die Leute direkt zugehen</li><li>▪ Mehr Werbung und Ausbreitung von klimafreundlichen Veranstaltungen, Organisationen und Initiativen</li></ul>                                                         |

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Klimafreundliche Mobilität</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Vertiefte Maßnahmen (Arbeitsphase 2)</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| <b>Busverbindungen verbessern</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Andere Strecken fahren, wenn ein Bus fährt, dann so, dass es sich lohnt</li><li>▪ Strecken sollen nicht doppelt befahren werden, eher die, die nicht befahren werden aber von Bürgern mit Autos sehr viel genutzt werden</li><li>▪ Sinnvolle Aufteilung der Linien</li><li>▪ Engere Taktung, kleinere Busse abseits der Stoßzeiten</li><li>▪ Busse mit Fahrradplätzen ausstatten</li><li>▪ Ein Bus nach Adendorf reicht! Nicht jede 30 min.</li><li>▪ Mögliche Projektträger/Beteiligte: Bus Verband = Lüneburg</li></ul> |
| <b>Nur 1 Auto besitzen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ In einer Großstadt kann man auch mit einem Bus fahren oder dem Zug</li><li>▪ In Familien braucht man keine 4 Autos, sondern kann auch Fahrgemeinschaften bilden</li><li>▪ Mögliche Projektträger/Beteiligte: Die, die mehrere Autos kaufen</li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| <b>Weitere Maßnahmen (Arbeitsphase 1)</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>Radverkehr</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Mehr Radwege</li><li>▪ Ausgebaute Radwege und Fahrradständer</li><li>▪ Mehr mit dem Fahrrad fahren; nicht mit dem Bus fahren, wenn möglich mit dem Fahrrad fahren</li><li>▪ Fahrrad-Prämie</li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |



|                                                                                                                                                                                                                               |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Verkehrsvermeidung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Auch zu Freunden mit dem Bus fahren</li><li>▪ Mit dem Bus zu Freunden fahren und Auto vermeiden</li><li>▪ Vermeiden von Eltern gefahren zu werden</li></ul> |
| <b>Carpool Organisation/ Gruppen zwischen Eltern/ Bekannten</b>                                                                                                                                                               |
| <b>Elektro-Autos &amp; Stationen (Prämie)</b>                                                                                                                                                                                 |

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Klimafreundliche Schule</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| <b>Vertiefte Maßnahmen (Arbeitsphase 2)</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Manuelle Bedienung von Heizung und Wasser am Bernhard-Riemann-Gymnasium</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Momentan sind die Wasserhähne in den Klassenräumen und den Toiletten automatisch, d.h. die Hähne laufen einfach 1 min lang, obwohl wir das gar nicht solange oder länger brauchen</li><li>▪ Ich wünsche mir, dass man die Hähne wieder manuell bedienen kann</li><li>▪ Unsere Heizung läuft durchgehend; die Turnhalle ist zu warm; die Klassenräume auch, weshalb wir oft lüften. Im Gegensatz dazu sind die Physikräume an der Nordseite oft kalt.</li><li>▪ Heizungen manuell bedienen können</li><li>▪ Mögliche Projektträger/Beteiligte:<ul style="list-style-type: none"><li>– Schulleitung (aber man muss Druck machen, denn die werden erstmal ablehnen)</li><li>– Druck mit Leserbriefen (Umweltschule aber die Heizung läuft durchgehend)</li></ul></li></ul> |
| <b>Gläser (Mensa) oder Flaschen für Getränke am Kiosk</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Keine Einwegbecher (Kiosk)</li><li>▪ Keine Pappbecher am Kiosk – Mehrwegbecher gegen Pfand anbieten</li><li>▪ Ausgabe von Getränken in Gläser/Tassen mit Pfand (oder eigene Behälter), Reinigen durch Mensa</li><li>▪ Mögliche Projektträger/Beteiligte: Schule und Kiosk</li><li>▪ Beteiligung am Recup-System</li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Kiosk/Mensa</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Im kleinen Kiosk Wasserspender</li><li>▪ Kiosktüten aus recyceltem Papier</li><li>▪ Schülerfirma (gesunder Kiosk)</li><li>▪ Vegane/ vegetarische Menüs in Mensa/ Kantine (aktuell nur an ein/zwei Tagen)</li><li>▪ Mind. 1 Essenoption vegetarisch</li><li>▪ Fleischvariante kostet mehr (auch am Kiosk)</li><li>▪ Mitbestimmung beim Essen in der Mensa: Selbstauffüllen, Portionen selbst bestimmen</li><li>▪ Mögliche Projektträger/Beteiligte: Essenslieferant/ Schule</li><li>▪ [Hinweis aus Diskussion: Der Landkreis schließt Pachtverträge ab und hat danach kaum Handlungsmöglichkeiten bei Kiosken. Einflussmöglichkeiten auch der Samtgemeinde nutzen]</li></ul>                                                                                                                                                         |
| <b>Mehrfächerige Mülleimer</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Mehr Mülleimer mit einer Mitteltrennung zum Trennen</li><li>▪ Spenden für Kauf sammeln</li><li>▪ Aufstellen an Orten, die sinnvoll sind (z. B. Klassen, Schulhof und allgemein im öffentlichen Raum), um weite Wege zu vermeiden.</li><li>▪ Mögliche Projektträger/Beteiligte: Spender, Schüler, Lehrer</li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Stoffhandtuchspender</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Falthandtuchspender ersetzen durch Spender mit waschbaren Stoffbahnen</li><li>▪ In Toiletten, Klassenräumen einbauen</li><li>▪ Mögliche Projektträger/Beteiligte: Spender, Schüler, Lehrer</li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |



|                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Energiefahrräder in Schulen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Fahrräder als Generatoren</li><li>▪ Klassen können im Unterricht oder Freistunden „fahren“</li><li>▪ Listen zum Eintragen, wer und wann</li><li>▪ Mögliche Projektträger/Beteiligte: Landkreis + Schule</li></ul> |
| <b>Weitere Maßnahmen (Arbeitsphase 1)</b>                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Weniger Plastik (allg. Müll) an Schulen</b>                                                                                                                                                                                                                                               |
| <b>Klassenräume ausgestattet mit Lappen/ Geschirrtücher, Hartseife</b>                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Bewegungsmelder in den Klassen</b>                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Mehr Projekte an den Schulen → Umwelt nahelegen</b>                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Klimaschutz und Bildung</b>                                                                                                                                                                                                                                                               |
| <b>Umweltprojekte fördern z. B. Ausflüge</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Infotafeln mit Infos zu den Projekten und Maßnahmen für den Klimaschutz (in Schulen)</li></ul>                                                                                                          |
| <b>Bewussteres Benutzen der Arbeitsmaterialien</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Z.B. doppelseitiges Beschreiben der Blätter</li><li>▪ Keine Klassenarbeitshefte</li></ul>                                                                                                         |
| <b>Digitaler Unterricht</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Hefte, Bücher, Notizen auf Tablets</li><li>▪ Anstatt Bücher/ Arbeitsblätter Tablets nutzen</li></ul>                                                                                                                     |
| <b>Klimaneutral</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Solarzellen aufs Dach</li></ul>                                                                                                                                                                                                  |

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Weitere Maßnahmen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| <b>Vertiefte Maßnahmen (Arbeitsphase 2)</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Gemeinde-App</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Mobilität -&gt; Flatrate mit ÖPNV, Auto, Fahrrad, Mitfahrdienst~ 15€ im Monat für:<ul style="list-style-type: none"><li>– Öffentliche (ÖPNV) mit kommunalen Verkehrsmitteln (öffentlich zugängliche Fahrräder &amp; Autos)</li><li>– Carpool, Carsharing (Mitfahrdienst)</li><li>– Fahrrad</li><li>– (Auto)</li></ul></li><li>▪ Lebensmittel<ul style="list-style-type: none"><li>– Foodsharing</li><li>– Lebensmittelkisten (mit Abo im Monat)</li><li>– Unternehmen geben Essen nach MHD weiter</li></ul></li><li>▪ Schwarzes Brett<ul style="list-style-type: none"><li>– Wie Ebay/mit Gegenleistung</li><li>– Klamotten, Gegenstände, etc... verkaufen/ tauschen</li><li>– Dienstleistungen</li><li>– Infos übers Dorf und Veranstaltungen in der Gegend</li></ul></li><li>▪ Vernetzung von der Gemeinde</li><li>▪ Mögliche Projektträger/Beteiligte:<ul style="list-style-type: none"><li>– Gemeinde + Gemeindemitglieder</li><li>– App-Entwickler</li><li>– Beteiligte Gemeinden und Mitglieder aus dem Umfeld</li></ul></li></ul> |



|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Weitere Maßnahmen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Gemeindegärten</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ 1. Den Gemeindegarten mehr bewerben (nicht nur auf der Samtgemeindeseite) (Updates oder Instagramseite darüber erstellen)</li><li>▪ Wer nicht direkt dort arbeiten will, kann Geld für bspw. 1 m<sup>2</sup> Blühstreifen geben</li><li>▪ Bauern Prämien für Blühstreifen zahlen oder denen Saatgut anbieten</li><li>▪ Mögliche Projektträger/Beteiligte: Vertreter der Gemeinde, die Leute</li></ul> |
| <b>Bewässerung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Bauern informieren, dass Bewässerung tagsüber wenig Sinn ergibt, da das Wasser schnell verdunstet und durch die Sonne die Blätter wegen des „Lupeneffekts“ „verbrennen“</li><li>▪ Mögliche Projektträger/Beteiligte: Bauern</li><li>▪ Bewässerung von Landwirtschaft ausschließlich nachts</li></ul>                                                                                                     |
| <b>Weitere Maßnahmen (Arbeitsphase 1)</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>Wirtschaft</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Läden müssen auch klimafreundlicher ausgestattet werden -&gt; mit Solarenergie (Kühlregale + Beleuchtung in Supermärkten)</li><li>▪ Anstieg der Fleischpreise in der Region</li></ul>                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>Bürger zum Selbstanpflanzen in ihren Gärten bringen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Lebensmitteln, Blumen &amp; Bäumen</li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>Gemeinsame Blühstreifen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>Mehr Windmühlen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |

|                                                                                                                                                                                            |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Eure Hinweise an die Ratspolitik</b>                                                                                                                                                    |
| <b>Mit gutem Beispiel voran gehen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Samtgemeindemitarbeiter mit E-Autos ausstatten, natürlich nach und nach</li></ul>                            |
| <b>Ziele nicht bis 2050 aufschieben, sondern möglichst schnell umsetzen!</b>                                                                                                               |
| <b>Nicht immer sagen „bis... machen wir die Welt umweltfreundlicher!“ Sondern jetzt</b>                                                                                                    |
| <b>Untere Bevölkerungsschichten vom Klimaschutz überzeugen und dabei unterstützen</b>                                                                                                      |
| <b>Auf die Leute direkt zugehen und fragen, was sie sich wünschen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Bspw. einfach mal vor Supermärkten stehen und die Leute ansprechen</li></ul> |

## 5 Ausblick

- Das Protokoll wird auf der Samtgemeindeseite öffentlich bereitgestellt.
- Die Hinweise und Maßnahmen werden in das Klimaschutzkonzept eingearbeitet.
- Vielen Dank für die engagierte Mitarbeit und die vielen Vorschläge!



## Anhang

### Anhang 1 Weiterführende Informationen zu Angeboten im Klimaschutz

Die folgenden weiterführenden Informationen wurden im Nachgang der Jugend-Klimawerkstatt zusammengestellt und fasst bereits bestehende Angebote mit Bezug zu den erarbeiteten Hinweisen dar:

- **[ToGoodToGo](#)**: In dieser App bieten Bäckereien, Restaurants, Supermärkte und Hotel kurz vor Ende der Öffnungszeiten nicht verkaufte Lebensmittel zu günstigen Preisen an. Dies reduziert die Menge weggeschmissener Lebensmittel. In der Samtgemeinde beteiligt sich noch kein Betrieb. In Lüneburg gibt es etwa neun beteiligte Betriebe.
- **[Nebenan.de](#)**: Auf dieser Internetplattform (auch als App verfügbar) können sich mehrere Personen zu sogenannten Nachbarschaften zusammenschließen. Ziel des Netzwerkes ist es, in der Umgebung Nachbarn kennenzulernen, Kontakte aufzubauen und zu vertiefen, und sich gegenseitig zu helfen. Dazu ist es möglich: Veranstaltungen anzukündigen, Mitteilungen an die Mitglieder zu senden und Gruppen zu bilden und. Aktuell bestehen die Nachbarschaften Scharnebeck (mit 53 Personen) und Rullstorf (acht Personen). Wenn sich in einer Nachbarschaft zehn Interessenten gemeldet haben, wird diese aktiviert.
- **[Foodsharing.de](#)**: Auf der Plattform werden überschüssige Lebensmittel angeboten. Diese werden von privat an privat vermittelt oder über Lagestätten des Betreibervereins verteilt. In Lüneburg gibt es drei Stationen (Fair-Teiler) an denen Lebensmittel bereitgestellt und abgeholt werden können. [foodsharing.de/?page=fairteiler&bid=158](https://www.foodsharing.de/?page=fairteiler&bid=158) (Verteilerstellen in Lüneburg)
- **[Marktschwärmer](#)**: Erzeuger aus der Region bieten auf Plattform regionale Lebensmittel an. Mitglieder können bestellen und einmal in der Woche abholen. Bei der Abholung kommen Sie mit den Erzeugern in Kontakt.
- **[janun.de](#)**: JANUN ist ein landesweites Netzwerk von Jugendgruppen im Natur- und Umweltschutz in Niedersachsen. Es bietet verschiedene Projekte, Veranstaltungen für Schüler und Schülerinnen und lädt dazu ein, selbst mitzumachen. ([lueneburg@janun.de](mailto:lueneburg@janun.de))
- **[lebendiges-lueneburg.de](#)**: Zentrale Vernetzungsplattform für alle Lüneburger Initiativen.
- **[klasse-klima.de](#)**: In Projekttagen und AGs unterstützen junge Menschen zwischen 18 und 27 Jahren Schüler\*innen der 5. - 13. Klasse dabei, für den Klimaschutz aktiv zu werden – in ihrem persönlichen Umfeld, an ihrer Schule und durch politisches Engagement.
- **[landkreis-lueneburg.de/klimaschutz](https://www.landkreis-lueneburg.de/klimaschutz)**: Hier informiert die Klimaschutzleitstelle über aktuelle Kampagnen und Fördermöglichkeiten sowie bündelt Infos für Schulen zum Thema Klimaschutz.





## Anhang 2 Präsentation KoRiS

Klimaschutzkonzept Samtgemeinde Scharnebeck

### Programm

- Unser Programm heute  
Anlass und Ablauf
- Klimaschutzkonzept in der Samtgemeinde  
Unsere bisherigen Ergebnisse
- Klimaschutz vor Ort  
Was kann ich tun?
- Brainstorming  
Eure Anregungen sind gefragt!
- Projektideen  
Euer Klimaprojekt
- Ausblick







   Jugend-Klimawerkstatt 10.02.2020 2

Klimaschutzkonzept Samtgemeinde Scharnebeck

### Anlass

- Klimaschutz im Jahr 2019 – viel und „heiß“ diskutiert
  - steht oben auf der politischen Agenda
  - bewegt die Menschen
- Klimawandel ist nicht mehr nur messbar, sondern auch spürbar




   Jugend-Klimawerkstatt 10.02.2020 3

Klimaschutzkonzept Samtgemeinde Scharnebeck




### Ziel

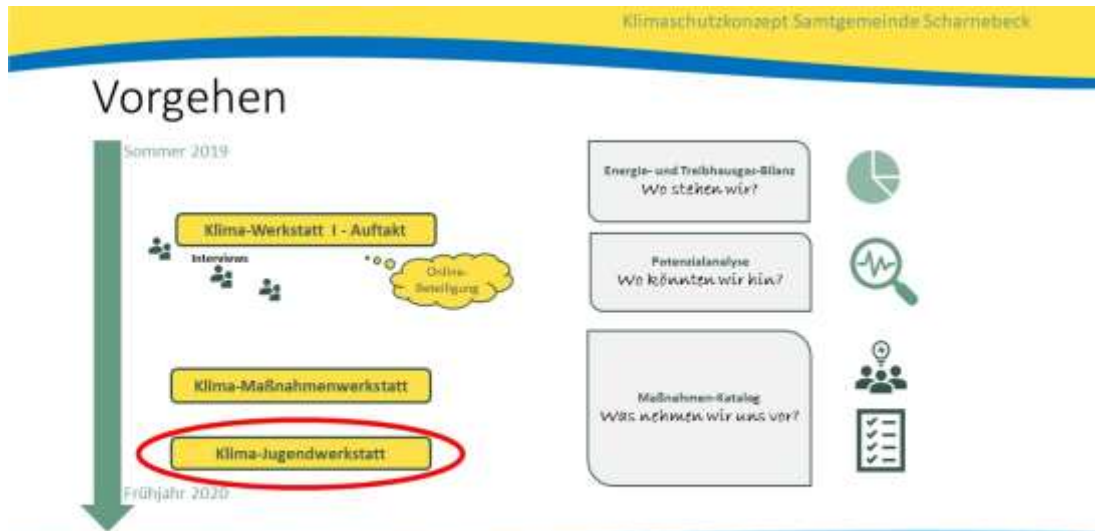
**Klimaschutzkonzept = Handlungsprogramm**

- Welchen Anteil am Energieverbrauch haben die Menschen hier in der Samtgemeinde?
- Was ist hier vor Ort machbar?
- Welchen Beitrag zu (inter-)nationalen Klimaschutzzielen können die Menschen hier leisten?
- Wie lassen sich Klimaschutz und hohe Lebensqualität sinnvoll miteinander verknüpfen?

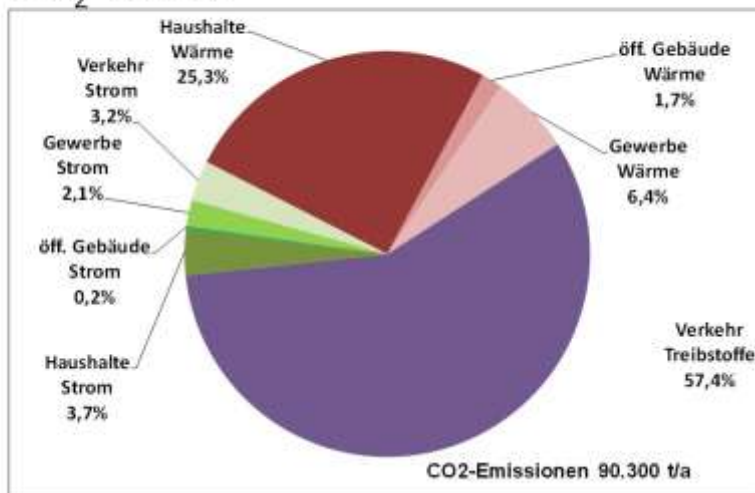


*Uns sind Maßnahmen für die Samtgemeinde und die Region wichtig*

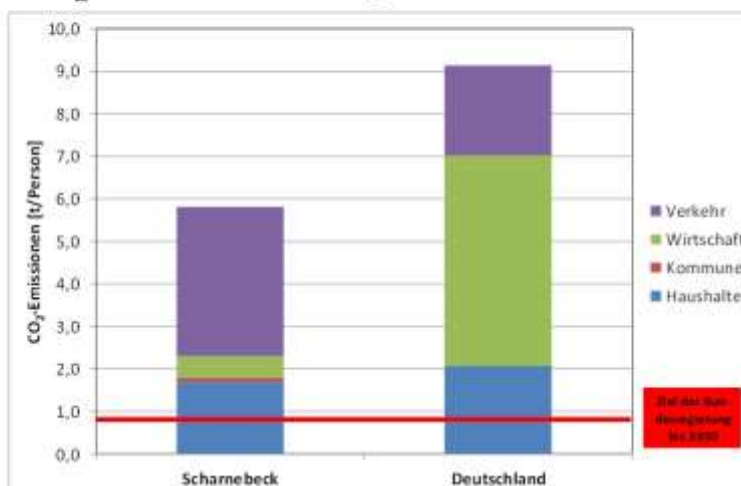
   Jugend-Klimawerkstatt 10.02.2020 4



## CO<sub>2</sub>-Bilanz

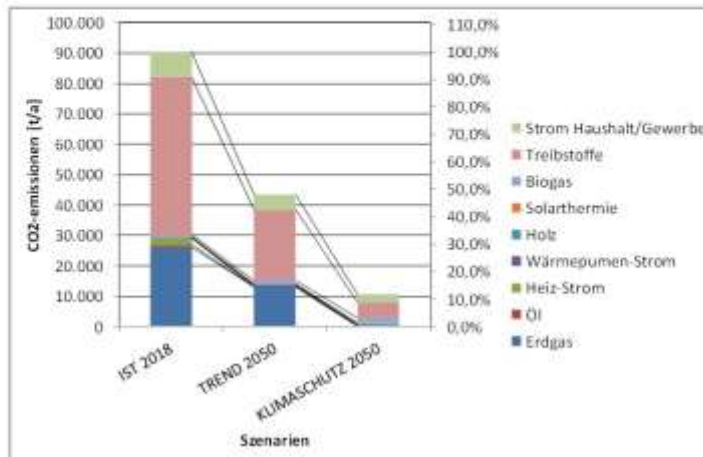


## CO<sub>2</sub>-Bilanz im Vergleich





## CO<sub>2</sub>-Emissionen – IST – TREND - KLIMASCHUTZ



## Fazit der Untersuchung

- Die SG Scharnebeck ist in der Lage, **bis 2050 die CO<sub>2</sub>-Emissionen auf nahezu 10 %** - gegenüber dem Jahr 2018 - zu senken  
 ⇒ **nahezu CO<sub>2</sub>-frei**
- Alle müssen mitmachen (Haushalte, Gewerbe/Industrie, Verkehr)
- Die derzeitigen Klimaschutzaktivitäten müssen entschieden verstärkt werden
- Jeder/jede kann dazu beitragen

## Beispiel bisheriger Projektvorschläge







## Brainstorming

- Was ist **eure Klimavision** für Scharnebeck 2040?
- Welche **Ideen** habt ihr für mehr Klimaschutz...
  - an der Schule
  - bei euch Zuhause
  - in der Mobilität
  - in der Gemeinde?



## Eure Klimaprojekte

- **Klimafreundliche Mobilität**  
Wie kommen wir klimafreundlich zur Schule, zum Sport, zu unseren Freunden etc.?
- **Klimafreundliche Schule**  
Wie können wir in der Schule mehr für den Klimaschutz tun?
- **Klimaschutz bei uns zu Hause**  
Wie kann ich zu Hause Energie sparen?  
Wie sieht es in der Freizeit und beim Einkaufen aus?

## Eure Projekte

- **Notiert eure Hinweise auf die Steckbriefe**
  - Projekttitle
  - Was soll gemacht werden?
  - Wer soll es machen

Projekttitle - Was soll das Projekt sein?

Was soll gemacht werden? (ziehe, um)

Wer soll es machen? (Träger/verantwortliche, Kontakt)



## Extraauftrag

- Eure Empfehlungen an die Ratspolitik
  - Was sollte die Ratspolitik der Samtgemeinde in Sachen Klimaschutz beachten?



## Ausblick

- Aufbereitung der Ergebnisse mit Protokoll
- Einarbeitung der Projekte und Hinweise in das Klimaschutzkonzept
- Öffentliche Präsentation des Klimaschutzkonzeptes

## Ihre Ansprechpartner

Ralf Hausknecht  
Samtgemeinde Scharnebeck  
04136 907 7212  
hausknecht@scharnebeck.de

Julian David  
Büro KoRiS  
0511 590974 30  
david@koris-hannover.de



### Anhang 3 Präsentation Klimaschutzleitstelle



LANDKREIS LÜNEBURG



## Klimaschutzleitstelle für Hansestadt und Landkreis Lüneburg

### Klimaschutzleitstelle: Aufgaben und Zielgruppen

#### Landkreis Lüneburg







## Aktivitäten der Klimaschutzleitstelle



Energie  
sparen  
an  
Schulen



Landkreis Lüneburg | Klimaschutzleitstelle

Seite 3

## 2. Laufende Projekte und Planungen

- Elektromobilitätskonzept
- **Radverkehrskonzept**
- Unterstützung regionaler Klimaschutzaktivitäten
- Energetische Quartierskonzepte, Nahwärme
- Windenergie
- „Klimaschutz daheim“: Solar-Check, Clever Heizen! u.a.
- **Energieportal**
- „ModELL 100- Energiewende-/Klimaschutz-Monitoring“ im LK
- **Energiepaket in Büchereien**
- **Schul- und Bildungsprojekte**



Landkreis Lüneburg | Klimaschutzleitstelle

Seite 4



## Welche Angebote zum Klimaschutz können von Kindern und Jugendlichen genutzt werden?



[www.janun.de](http://www.janun.de)



Bibliotheken



[www.schubz-online.de](http://www.schubz-online.de)

WissenschaftsLaden  
Lüneburg e.V.



[www.lebendiges-lueneburg.de](http://www.lebendiges-lueneburg.de)



Eigene Schule  
- SV -

brg  
Berthold Riemann Gymnasium  
Scharnebeck

Klasse Klima

Wie mit der coolen Zukunft?

[www.klasse-klima.de/](http://www.klasse-klima.de/)



[www.energiesparmeister.de](http://www.energiesparmeister.de)

31. März 2020



Umweltfilm Tage



[www.landkreis-lueneburg.de/klimaschutz](http://www.landkreis-lueneburg.de/klimaschutz)



## Klimaschutz-Projekt an Schulen

in Zusammenarbeit mit WissenschaftsLaden Lüneburg e.V.

### Das Klimaschutz-Mitmach-Angebot für alle weiterführenden Schulen

- Individuelle Konzepte entwickeln
- Schüler beteiligen / Partizipation
- Selbst gestalten & Verantwortung übernehmen
- Selbstwirksamkeit erleben
- Verhalten ändern
- Andere begeistern
- Nachhaltiges Handeln bewirken & verstetigen
- Wissen vermitteln
- ...

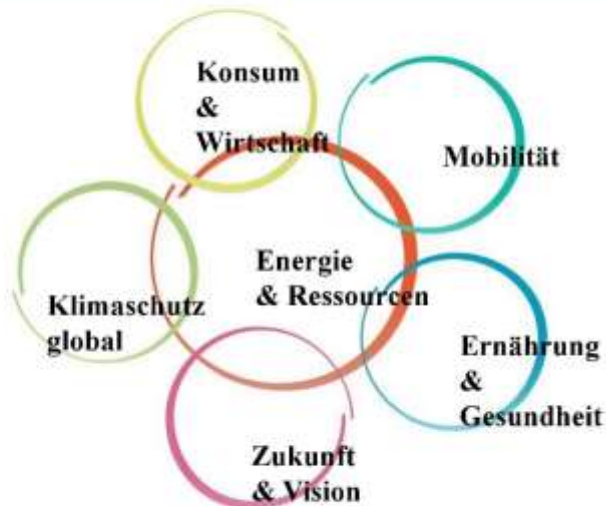






## Klimaschutz-Projekt an Schulen

Verantwortung übernehmen in verschiedenen Handlungsfeldern



Eure Ideen  
sind gefragt!



Welche Angebote zum Klimaschutz können von Kindern und Jugendlichen genutzt werden?

### Lokale Partner/Angebote

- Exkursionsorte
- Institutionen /Vereine
- Bildungspartner
- Kommunen
- Wirtschaft

### Überregionale Partner/Angebote

- Angebote im Netz nutzen (Materialien, Infos usw.)
- Schulpatenschaften
- Internationaler Austausch





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**Landkreis Lüneburg**  
**Philip Gallmeister**

Auf dem Michaeliskloster 4  
21335 Lüneburg

Telefon 04131 26-1518

Email: [ksl@landkreis-lueneburg.de](mailto:ksl@landkreis-lueneburg.de)

**[www.landkreis-lueneburg.de/klimaschutz](http://www.landkreis-lueneburg.de/klimaschutz)**

